<u>Die ukrainischen Streitkräfte haben ein Bataillon mobilisierter Angreifer in der Region Luhansk vernichtet - Medien</u>

06.11.2022

Im Bezirk Svatove in der Region Luhansk hat das ukrainische Militär ein Bataillon mobilisierter Russen aus der Region Woronesch vernichtet. Es wird berichtet, dass Hunderte von Eindringlingen vernichtet wurden. Dies berichtete am Samstag, den 5. November, die russische Publikation Verstka unter Berufung auf einen überlebenden russischen Soldaten und Angehörige der Mobilisierten.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der Onlinezeitung Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Im Bezirk Svatove in der Region Luhansk hat das ukrainische Militär ein Bataillon mobilisierter Russen aus der Region Woronesch vernichtet. Es wird berichtet, dass Hunderte von Eindringlingen vernichtet wurden. Dies berichtete am Samstag, den 5. November, die russische Publikation Verstka unter Berufung auf einen überlebenden russischen Soldaten und Angehörige der Mobilisierten.

Ihm zufolge geschah dies in der Nähe des Dorfes Makijiwka. Ein russischer Soldat, Alexej Agafonow, der von der Zeitung kontaktiert wurde, glaubt, dass dort mehr als 500 Eindringlinge liquidiert worden sein könnten.

Nach Angaben des Überlebenden des russischen Militärs wurden die mobilisierten Männer in der Militäreinheit 2079 ausgebildet. Der Bataillonskommandeur versprach den Russen, sie in die Gegend von Svatovo zu bringen, wo sie sich der so genannten "Territorialverteidigung" 15 Kilometer von der Frontlinie entfernt anschließen sollten. Doch in der Nacht zum 2. November 2022 wurde das gesamte Bataillon an die Kontaktlinie gebracht.

"Wir wurden in die Plantagen geworfen und sollten uns eingraben, wir hatten drei Spaten pro Bataillon, es gab keinerlei Unterstützung. Wir verschanzten uns, so gut es ging, und am Morgen begann der Beschuss Artillerie, 'Hagelkörner', Mörser, Hubschrauber, sie schossen einfach auf uns.

Als es losging, rannten die Offiziere sofort weg. Zwischen dem Beschuss versuchten wir, uns einzugraben, aber wir wurden sofort von den Hubschraubern entdeckt und einfach erschossen. Von den 570 Männern waren 29 unversehrt, weitere 12 wurden verwundet, und der Rest wurde erschossen", sagte er.

Er fügte hinzu, dass mindestens ein anderes Bataillon mobilisierter Männer zuvor an denselben Positionen vernichtet worden war.

Wir stellen fest, dass sich das ukrainische Militär Cherson nähert und den Feind zwingt, Verteidigungsanlagen für den Kampf um die Stadt vorzubereiten&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 308

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.